5. Fertigung

Gemeinde Seelbach
Landkreis Ortenaukreis

SATZUNG

über a) den Bebauungsplan „Kirchmatt", Teil II Änderung für den Teilbereich „St. Raphael"

b) die örtlichen Bauvorschriften zum o.g. Bebauungsplan

Der Gemeinderat hat am 04. Mai 1998

a) aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der seit 01.01.1998 geltenden Fassung,

b) aufgrund von § 74 Abs. 1 und 7 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg - LBO - vom 08.08.1995 (GBl. S 617)

in Verbindung mit § 4 der Gemeindeverordnung für Baden-Württemberg - GemO - vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), den Bebauungsplan „Kirchmatt", Teil II - Änderung für den Teilbereich „St. Raphael" sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (Lageplan; § 2 Nr. 1 a). In diesem Geltungsbereich ändert dieser Bebauungsplan die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kirchmatt", Teil II.

§ 2

Bestandteile

Bestandteile der Satzung sind:

1. der Bebauungsplan besteht aus:

a) Lageplan zeichnerischer Teil, Maßstab 1:500 vom 27.10.1997/03.03.1998	Anlage Nr. 1
b) Textlichen Festsetzungen vom 27.10.1997/03.03.1998	Anlage Nr. 2
2. die örtlichen Bauvorschriften vom 27.10.1997/03.03.1998	Anlage Nr. 2

Beigefügt sind:

3. eine Begründung vom 27.10.1997/03.03.1998	Anlage Nr. 3
4. ein Übersichtslageplan Maßstab 1:25000 vom 27.10.1997/03.03.1998	Anlage Nr. 4

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung (örtliche Bauvorschriften) zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über den Bebauungsplan (Änderung für den Teilbereich „St. Raphael“) tritt nach § 10 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Seelbach, den 19. Mai 1998

GEMEINDE SEELBACH

(Muttach)
Bürgermeister